

PROMAC®

336BG

Bandschleif- und Ausklinkmaschine

DE
Bedienungsanleitung



CE UK
CA

TOOL FRANCE S.A.S

9 Rue des Pyrénées, 91090 LISSES, France

www.promac.fr

M/P-336BG 2024-01

CE-Conformity Declaration CE-Konformitätserklärung Déclaration de Conformité CE

Product / Produkt / Produit:

Belt Grinder & Notcher / Bandschleif- und Ausklinkmaschine / Ponceuse à bande/Grugeuse

Model: 336BG

Brand / Marke / Marque:

PROMAC

Manufacturer or authorized representative/ Hersteller oder Bevollmächtigter/ Fabricant ou son mandataire:

TOOL France S.A.S

9 Rue des Pyrénées, 91090 LISSES, France

We hereby declare that this product complies with the regulations
Wir erklären hiermit, dass dieses Produkt der folgenden Richtlinie entspricht
Par la présente, nous déclarons que ce produit correspond aux directives suivantes

2006/42/EC

Machinery Directive
Maschinenrichtlinie
Directive Machines

2014/30/EU

electromagnetic compatibility
elektromagnetische Verträglichkeit
compatibilité électromagnétique
designed in consideration of the standards
und entsprechend folgender zusätzlicher Normen entwickelt wurde
et été développé dans le respect des normes complémentaires suivantes

EN ISO 12100:2010 / EN 60204-1:2018

EN 55014-1 : 2017+A11 / EN 550142 : 2015

EN IEC 61000-3-2:2019 / EN61000-3-3: 2013+A1

Original instruction manual / Original-Bedienungsanleitung / Notice d'instruction Originale
Responsible for the documentation / Dokumentations-Verantwortung / Responsable de la documentation :



JÉRÔME GERMAIN

General Manager

Directeur Général

At lisse / Hergestellt in / Fait à Lisse

TOOL FRANCE S.A.S – 9 rue des Pyrénées – 91090 LISSES (France)

Mail : contact@toolfrance.com - www.toolfrance.com

Edition Januar 2024

UK Declaration of Conformity

Product:
Belt Grinder & Notcher

Model: 336BG

Brand:
PROMAC

Manufacturer or authorized representative:

TOOL France S.A.S
Unit 1a Stepnell Park
Off Lawford Road
Rugby
CV21 2UX
United Kingdom

We hereby declare that this product complies with the regulation:

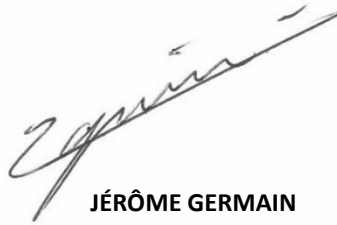
Supply of Machinery (Safety) Regulations 2010
Electromagnetic Compatibility Regulations 2018

designed in consideration of the standards:

EN ISO 12100:2010 / EN 60204-1:2018
EN 55014-1 : 2017+A11 / EN 550142 : 2015
EN IEC 61000-3-2:2019 / EN61000-3-3: 2013+A1

Responsible for the Documentation:

TOOL FRANCE S.A.S



JÉRÔME GERMAIN

General Manager

Directeur Général

At lisse / Hergestellt in / Fait à Lisse

TOOL FRANCE S.A.S – 9 rue des Pyrénées – 91090 LISSES (France)

Mail : contact@toolfrance.com - www.toolfrance.com

Edition January 2024

DE - DEUTSCH

Bedienungsanleitung

Sehr geehrter Kunde,

Vielen Dank für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf Ihrer neuen JET-Maschine entgegengebracht haben. Dieses Handbuch richtet sich an den Eigentümer und Betreiber einer **PROMAC 336BG Bandschleif- und Ausklinkmaschine** und soll die Sicherheit bei Installation, Betrieb und Wartung gewährleisten. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung mit allen Anlagen aufmerksam durch. Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und befolgen Sie die Anweisungen genau, damit Sie die größtmögliche Lebensdauer und Leistungsfähigkeit Ihrer Maschine erzielen und ihre sichere Nutzung gewährleistet ist.

...Inhalt

1. Konformitätserklärung

2. Garantie

3. Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäße Verwendung
Allgemeine Sicherheitshinweise
Restrisiken

4. Maschinenspezifikationen

Technische Daten
Schallemission
Lieferumfang
Maschinenbeschreibung

5. Transport und Inbetriebnahme

Transport und Inbetriebnahme der Schleifmaschine
Netzanschluss
Inbetriebnahme
Absauganschluss

6. Rüst- und Einstellarbeiten

Sicherheitsmaßnahmen
Einstellung des Bandlaufs
Einstellung des Winkels

7. Bedienung der Maschine

Bandschleifer
Austausch des Bands

8. Einstell- und Wartungsarbeiten

Maschine und Werkstatt sauber halten
Schmieren
Motor und Elektrik

9. Fehlersuche und -behebung

10. Umweltschutz

1. Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir in eigener Verantwortung, dass dieses Produkt mit den Richtlinien konform ist.

2. Garantie

TOOL France S.A.S garantiert, dass das/die von ihr gelieferte/n Produkt/e frei von Material- und Herstellungsfehlern ist.

Diese Garantie deckt keinerlei Mängel, Schäden und Fehler ab, die - direkt oder indirekt - durch falsche oder nicht

sachgemäße Verwendung, Fahrlässigkeit, Unfallschäden, Reparaturen oder unzureichende Wartungs- oder

Reinigungsarbeiten sowie durch natürliche Abnutzung durch den Gebrauch verursacht werden.

Weitere Einzelheiten zur Garantie können den allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) entnommen werden.

Diese können Ihnen auf Wunsch per Post oder Mail zugesendet werden.

TOOL France S.A.S behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen am Produkt und am Zubehör vorzunehmen.

3. Sicherheitshinweise

3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Bandschleifmaschine ist ausschließlich für das Schleifen von Metall und Metallwerkstoffen ausgelegt. Das Schleifen anderer Werkstoffe ist nicht zulässig und darf im Einzelfall nur nach Rücksprache mit dem Hersteller durchgeführt werden.

Die Maschine ist nicht für Nassschleifen geeignet. Die Maschine ist nicht für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen ausgelegt.

Das Werkstück muss sicher geladen, gestützt und geführt werden können.

Zur bestimmungsgemäßen Nutzung gehören auch die Beachtung der Betriebs- und Instandhaltungshinweise in dieser Anleitung.

Die Maschine darf nur von Personen bedient werden, die sich mit der Bedienung und Instandhaltung auskennen und über die damit verbundenen Gefahren informiert sind.

Das vorgeschriebene Mindestalter ist zu beachten.

Die Maschine darf nur in technisch einwandfreiem Zustand betrieben werden.

Nehmen Sie die Maschine erst dann in Betrieb, wenn sie vollständig und weisungsgemäß montiert ist.

Bei Arbeiten an der Maschine müssen alle Sicherheitsvorrichtungen und Schutzabdeckungen angebracht sein.

Neben den hierin dargelegten Sicherheitsbestimmungen und den geltenden Vorschriften des jeweiligen Landes sind auch die anerkannten fachtechnischen Regeln für

den Betrieb von Metallbearbeitungsmaschinen zu beachten.

Jegliche anderweitige Nutzung geht über die Bestimmung hinaus.

Im Falle einer nicht bestimmungsgemäßen Nutzung der Maschine übernimmt der Hersteller keine Haftung, in diesem Fall geht die Haftung ausschließlich auf den Betreiber über.

3.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Bei unsachgemäßer Anwendung können Metallbearbeitungsmaschinen gefährlich sein. Daher sind die einschlägigen fachtechnischen Regeln sowie die folgenden Hinweise zu beachten.



Vor Beginn der Montage- oder Betriebsarbeiten ist die gesamte Bedienungsanleitung aufmerksam durchzulesen.

Diese Bedienungsanleitung muss in der Nähe der Maschine aufbewahrt, vor Schmutz und Feuchtigkeit geschützt und bei Weitergabe des Produkts an einen neuen Besitzer mit übergeben werden.

Es dürfen keine Änderungen an der Maschine vorgenommen werden.

Überprüfen Sie täglich vor dem Anfahren der Maschine die einwandfreie Funktion und den ordnungsgemäßen Zustand der Sicherheitseinrichtungen.

Festgestellte Mängel an der Maschine oder den Sicherheitseinrichtungen sind zu melden und von den beauftragten Personen zu beheben.

Versuchen Sie in diesem Fall nicht, den Betrieb aufzunehmen, sondern sichern Sie die Maschine durch Abziehen des Stromkabels.

Achten Sie auf anliegende Kleidung, lange Haare sind mit einer geeigneten Kopfbedeckung zu versehen.

Vor Inbetriebnahme der Maschine legen Sie Krawatte, Ringe, Uhren und anderen Schmuck ab und rollen die Ärmel über den Ellenbogen hoch.

Tragen Sie Sicherheitsschuhe; tragen Sie niemals Freizeitschuhe oder Sandalen!

Tragen Sie grundsätzlich nur die zugelassene Arbeitskleidung.

Tragen Sie **keine** Handschuhe.

Die Maschine ist so aufzustellen, dass genügend Platz für sicheres Arbeiten und zum Führen des Werkstücks vorhanden ist.

Den Arbeitsbereich gut ausleuchten.

Die Maschine ist für den Betrieb in geschlossenen Räumen ausgelegt und muss standsicher auf einem festen und ebenen Tisch aufgestellt werden.

Achten Sie darauf, dass das Netzkabel den Arbeitsablauf nicht behindert oder zur Stolpergefahr wird.

Die Bodenfläche rund um die Maschine sauber und frei von Abfällen, Ölen und Fetten halten.

Bleiben Sie wachsam!

Schenken Sie Ihrer Arbeit ungeteilte Aufmerksamkeit. Gebrauchen Sie gesunden Menschenverstand. Bedienen Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde sind.

Achten Sie auf eine ergonomische Körperhaltung. Achten Sie stets auf eine möglichst stabile Haltung.

Betreiben Sie die Maschine nicht unter Drogen, Alkohol oder Arzneimitteln. Beachten Sie, dass die Einnahme von Arzneimitteln Ihr Verhalten ändern kann.

Greifen Sie niemals in die Maschine, während sie in Betrieb ist oder nachläuft.

Lassen Sie eine laufende Maschine niemals unbeaufsichtigt! Bevor Sie den Arbeitsplatz verlassen, schalten Sie die Maschine aus.

Halten Sie Kinder und Besucher in einem sicheren Abstand zum Arbeitsbereich.

Betreiben Sie das Elektrowerkzeug nicht im Umkreis von entzündlichen Flüssigkeiten oder Gasen. Achten Sie auf die Brandbekämpfungs- und Brandmeldemittel, z.B. wie man den Feuerlöscher bedient und wo er zu finden ist.

Die Maschine darf nicht in feuchter Umgebung betrieben und nicht dem Regen ausgesetzt werden.

Metallstaub ist explosionsgefährlich und kann auch ein Gesundheitsrisiko darstellen. Verwenden Sie stets eine geeignete Absaugvorrichtung.

Entfernen Sie vor der Bearbeitung Nägel und andere Fremdkörper aus dem Werkstück.

Betreiben Sie die Maschine keinesfalls, wenn die Tischeinlage nicht richtig sitzt.

Halten und führen Sie das Werkstück während der Bearbeitung immer fest.

Nur Material bearbeiten, das sicher auf dem Tisch liegt.

Die Spezifikationen bezüglich des Höchst- und Mindestmaßes des Werkstücks sind zu beachten.

Entfernen Sie Späne und Werkstückteile erst, wenn die Maschine zum Stillstand gekommen ist.

Stellen Sie sich nicht auf die Maschine.

Anschluss- und Reparaturarbeiten an der elektrischen Installation dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Eine beschädigte oder abgenutzte Netzleitung ist unverzüglich auszutauschen.

Auch beschädigte oder abgenutzte Schleifbänder bzw. Schleifscheiben sind sofort auszutauschen.

Einstell- und Wartungsarbeiten an der Maschine nur durchführen, wenn die Maschine vom Stromnetz getrennt ist.

Halten Sie zwischen Tisch und Schleifband oder -scheibe höchstens 1,5 mm Abstand.

Schalten Sie die Maschine sofort aus, wenn sie sich verklemmt hat.

Trennen Sie beim Band- oder Scheibenwechsel die Maschine von der Netzspannung.

Vermeiden Sie versehentliches Einschalten. Vergewissern Sie sich, dass die Maschine in Aus- Stellung (OFF) ist, bevor Sie sie an das Stromnetz

anschließen.

3.3 Restrisiken

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch der Maschine können dennoch einige Restrisiken bestehen.

Das laufende Schleifband bzw. die Schleifscheibe kann zu Verletzungen führen.

Rückstoßgefahr. Das Werkstück wird vom laufenden Schleifband bzw. der Schleifscheibe erfasst und auf den Bediener zurückgeschleudert.

Ausgeschleuderte Werkstückteile können zu Verletzungen führen.

Schleifstaub und Lärm können gesundheitsschädlich sein. Tragen Sie unbedingt persönliche Schutzausrüstung wie z.B. eine Schutzbrille und einen Atemschutz. Verwenden Sie eine geeignete Absaugung.

Fehlerhafte Schleifbänder bzw. Schleifscheiben können zu Verletzungen führen.

Verwenden Sie nur empfohlenes Zubehör. Die Verwendung von ungeeignetem Zubehör kann zu Personenschäden führen.

Durch eine ungeeignete Netzleitung bzw. ein beschädigtes Netzanschlusskabel kann es zu Verletzungen durch die Einwirkung elektrischen Stromes kommen.

4. Maschinenspezifikationen

4.1 Technische Daten

Bandmaße:	100x2000mm	80G
Bandgeschwindigkeit:	15 m/sec / 30 m/sec	
Bandlaufrichtung:	vorwärts und rückwärts	
Ausklinkwinkel:	30°~90°	
Standfläche:	508 x 710 mm	
Arbeitshöhe:	1100 mm	
Raddurchmesser:	Ø 195 mm	
Absaugstutzen-Durchmesser	2- Ø 75mm	
Nettogewicht	155 kg	
Maschinenmaße:	1200 x 600 x 1180 mm	
Netzanschluss	~400V,3L/PE, 50Hz	
Ausgangsleistung	P2=2.4/3,0kW	S1
Betriebsstrom	4.7A/6.0 A	
Verlängerungskabel (H07RN-F)	4x1.5mm ²	
Bauseitige Absicherung	10A	
Isolationsschutzklasse	F	

4.2 Schallemission

Schalldruckpegel (EN ISO 11202):

Leerlauf	LpA 85,9 dB(A)
Bearbeitung	LpA 89,8 dB(A)

Die angegebenen Werte sind Emissionswerte und nicht notwendigerweise Pegel für sicheres Arbeiten.

Diese Information soll dem Anwender der Maschine eine bessere Abschätzung der Gefährdung und des Risikos ermöglichen.

4.3 Lieferumfang

Überprüfen Sie, ob Transportschäden vorliegen. Im Schadensfall ist mit dem Spediteur eine Schadensmeldung auszufüllen. Auf Vollständigkeit prüfen.

Melden Sie fehlende Teile sofort dem Händler.

Die Bandschleifmaschine wird zusammengebaut geliefert. Zusätzliche Teile, die noch an der Bandschleifmaschine befestigt werden müssen, sollten vor dem Einbau platziert und erfasst werden.



Abb. 1

Siehe Abb. 1

- 1 Schleif- und Ausklinkmaschine
- 1 vorinstalliertes Schleifband (80er Körnung)
- 3 Rollen (eine Rolle ist bereits eingebaut)
- 1 Maulschlüssel, 22/24 mm
- 3 Inbusschlüssel, 4,6,8 mm
- 1 Bedienungsanleitung und Stückliste

WARNUNG: Nehmen Sie die Maschine erst in Betrieb, wenn sie vollständig montiert ist. Nehmen Sie die Maschine erst in Betrieb, wenn Sie die gesamte Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.

4.4 Maschinenbeschreibung

Dieses Handbuch wird von PROMAC zur Verfügung gestellt und beschreibt die sicheren Betriebs- und Wartungsverfahren für Bandschleif- und Ausklinkmaschinen der PROMAC 336BG-Serie. Dieses Handbuch enthält Anweisungen über die Installation, Sicherheitsvorkehrungen, allgemeine Bedienungsverfahren, Wartungsanweisungen und Teileausfälle. Ihre Maschine ist für einen zuverlässigen und langlebigen Betrieb ausgelegt und konstruiert, sofern sie in Übereinstimmung mit den in diesem Dokument beschriebenen Anweisungen verwendet wird.

Bei Fragen oder Anmerkungen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler vor Ort oder an PROMAC. PROMAC erreichen Sie auch über unsere Website: www.promac.fr.

Bewahren Sie dieses Handbuch für spätere Bezugnahme auf. Bei Weitergabe der Maschine hat das Handbuch an den neuen Besitzer mit übergeben zu werden.

⚠ WARNING

Vor Beginn der Montage- oder Betriebsarbeiten ist die gesamte Bedienungsanleitung aufmerksam durchzulesen. Nichtbeachtung kann zu schweren Verletzungen führen!

Registrieren Sie Ihr Produkt mit der mitgelieferten Postkarte oder registrieren Sie sich online unter <http://www.promac.fr>.

5. Transport und Inbetriebnahme

5.1 Transport und Inbetriebnahme der Schleifmaschine

Überprüfen Sie, ob Transportschäden vorliegen. Etwaige Schäden melden Sie bitte Ihrem Händler. Entsorgen Sie das Versandmaterial erst dann, wenn die Ausklinkmaschine ordnungsgemäß eingerichtet und in Betrieb ist.

Überprüfen Sie den Inhalt des Versandkartons mit der oben aufgeführten Stückliste. Etwaige Fehlbestände melden Sie bitte Ihrem Händler.

Die Schleif- und Ausklinkmaschine sollte auf einem stabilen, ebenen Boden in trockener Umgebung aufgestellt werden, mit guter Deckenbeleuchtung und ausreichend Platz für das Be- und Entladen von Werkstücken und die allgemeine Wartung.

Heben Sie die Maschine mit Haken oder Gurten mittels der Hebeplatte an (Abbildung 2). Stellen Sie sicher, dass die Tragfähigkeit der Hebezeuge höher als das Höchstgewicht der Ausklinkmaschine ist.

⚠ WARNING

Die Maschine ist schwer; verwenden Sie eine geeignete Hebevorrichtung und seien auf dem Weg zum Bestimmungsort vorsichtig. Nichtbeachtung kann zu schweren Verletzungen führen!



Abb. 2

Es wird empfohlen, die Ausklinkmaschine am Boden mit Kompressionsschrauben bzw. ähnlichen Mitteln zu verschrauben. Siehe bitte Einbauskitze, Abb. 3

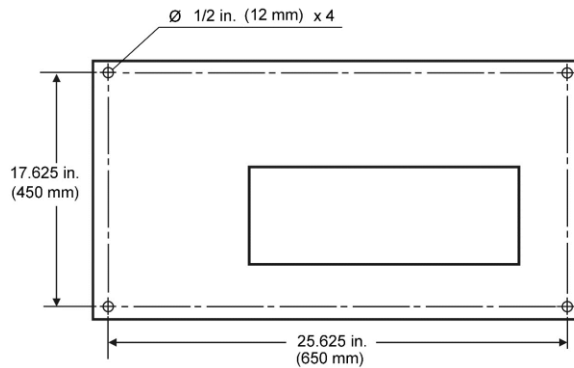


Abb. 3

Das Staubschuttmittel von den freiliegenden Oberflächen mit einem sauberen Tuch und einem Reiniger/Entfettungsmittel oder Kerosin entfernen. Lösemittel auf Gummi- bzw. Kunststoffteilen nicht verwenden.

5.2 Netzanschluss

Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendeten Verlängerungskabel müssen den geltenden Vorschriften entsprechen.

Die Netzspannung muss mit den Daten des Maschinentypschilds übereinstimmen.

Die Netzspannung ist mit einem Überspannungsschutz (10A-Sicherung) zu versehen.

Verwenden Sie ausschließlich Anschlusskabel, die H07RN-F 1,5mm² gekennzeichnet sind.

Anschluss- und Reparaturarbeiten an der Elektrik dürfen ausschließlich von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

5.3 Inbetriebnahme

Die Maschine kann mit der grünen Ein-Taste (ON) gestartet werden. Mit der roten Aus-Taste (OFF) am Hauptschalter (Abb. 4) wird die Maschine stillgesetzt. Die Schleifmaschine besteht aus einem Hauptkörper und deren Zahnstangen. Der Hauptkörper ist schwenkbar und kann in einem bestimmten Winkelbereich um die Zahnstangen eingestellt werden. Er wird von einer Rolle betrieben, die direkt durch einen Motor angetrieben wird.

5.4 Absauganschluss



Abb. 4

Den hinteren Staubsammlerauslass mit dem Staubextraktionssystem verbinden.
Den vorderen Staubsammlerauslass mit dem richtigen Container bzw. Beutel verbinden. Sobald der Staub im Beutel die Hälfte der Auffangbeutelkapazität überschreitet, ist die Maschine zu stoppen und den Beutel rechtzeitig zu reinigen.

6. Rüst- und Einstellarbeiten

⚠WARNING Bevor Sie Einstellungen vornehmen ist die Maschine von der Stromquelle zu trennen, soweit nicht anders angegeben.

6.1 Staub- und Spänesammlung

Spänekästen (siehe F, Abb. 5) sind dazu bestimmt, Späne aufzufangen, sobald diese das Werkstück berühren. Der Kasten, neben der Backeneinheit, bewegt sich frei hinein und hinaus; der Kasten, unter Rolle, ist durch eine Schraube gesichert.

Die Rundplatte, im Grund jedes Spänekastens, kann entfernt werden, um einen Staubsammlerschlauch mit einer Schlauchklemme anzuschließen. Es wird nachdrücklich empfohlen, ein für die Metallbearbeitung geeignetes Staubsamlungssystem (nicht im Lieferumfang enthalten) mit der Auslinkmaschine zu verwenden.

6.2 Backeneinstellungen

Siehe Abb. 5.

Handgriff (A) – Bewegt die Backeneinheit in Richtung des Bands und weg von ihm. Die Empfindlichkeit des Handgriffs kann über die unter dem Griff vorhandenen Innensechskantschrauben eingestellt werden.

Verriegelungshebel (B) – Nach rechts drücken, um die seitliche Verschiebewegung zu verriegeln, nach links drücken um zu entriegeln.

Handgriff (C) – Drehen, um die Pendelbacke zu bewegen.

Winkelpositionssperrschraube (D) – Lösen, um die Backeneinheit zum winkelförmigen Arbeiten zu drehen. Sich auf die Winkelskalierung beziehen.

Anschlageinheit (E) – Den Handgriff lösen zum Einstellen. Wenn nicht benutzt, kann die Anschlageinheit entfernt und auf dem Rohr (siehe T, Abb.7) aufbewahrt werden.

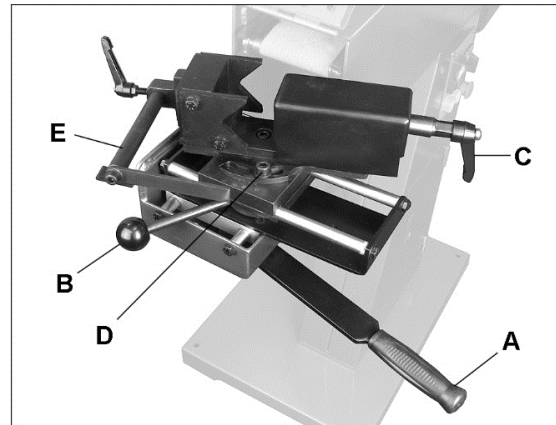


Abb. 5

6.3 Rolle

⚠CAUTION Aus Sicherheitsgründen darf die Spaltgröße zwischen Tisch und Rolle nicht 1,6mm überschreiten.

Den Tisch (G, Abb. 6) positionieren und den Handgriff (H) anziehen.

Sobald Sie mit der Rolle fertig sind, den Tisch einstellen um den Schutz völlig schließen zu können, wie in Abb. 6-2b dargestellt.

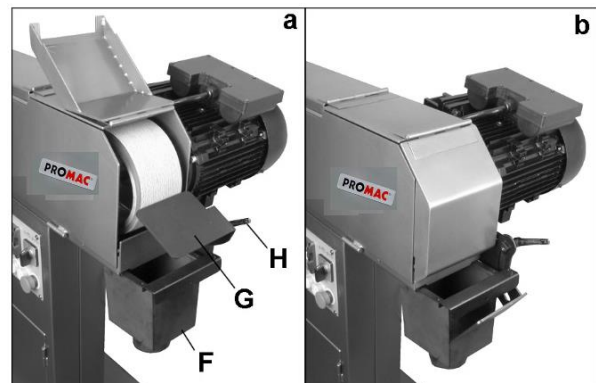


Abb. 6

6.4 Schleifbänder austauschen

1. Die Maschine vom Stromnetz trennen.
2. Die seitlichen und oberen Abdeckungen öffnen.

- Das Band durch Drehen des Drehknopfs (J, Abb. 7) gegen den Uhrzeigersinn entspannen.
- Das Band mit dem Drehknopf (J) spannen.
- Den Bandlauf einstellen. *Siehe Abschn. 6.6.*
- Alle Abdeckungen schließen.

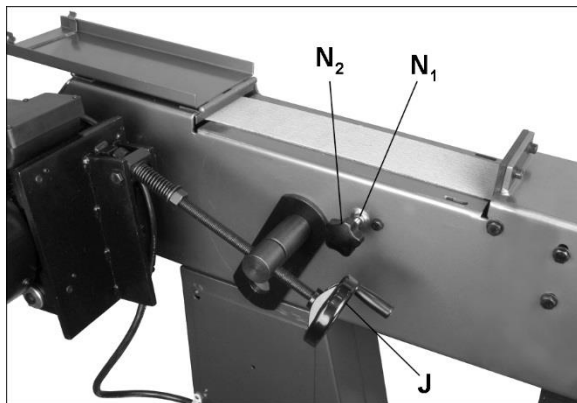


Abb. 7

6.5 Rollen abnehmen/montieren

- Die Maschine vom Stromnetz trennen.
- Das Schleifband entspannen (J, Abb. 7).
- Die Sechskantmuttern (K, Abb. 8) lösen und die Stellschrauben (L) drehen, um die Stahlkugeln (M) abzusenken.
- Die Rollen herausziehen und eine neue Rolle einführen.
- Die Kugeln (M) durch Drehen der Stellschrauben (L) hochheben, die Sechskantmuttern (K) festziehen, und das Band spannen.

Die zusätzlichen Rollen können in der Säule aufbewahrt werden – dazu die Zugangstür zur Säule öffnen.

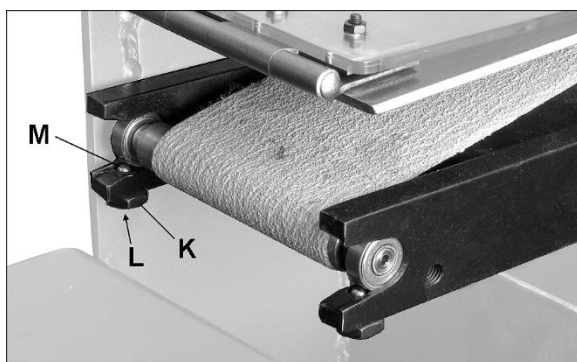


Abb. 8

6.6 Einstellung des Bandlaufs

- Die Sechskantmutter (N₁, Abb. 7) gegen den Uhrzeigersinn lösen.

- Die obere Abdeckung öffnen und das Schleifband per Hand bewegen um die Ausrichtung zu beobachten.
- Den Knopf (N₂) nach Bedarf zum Einstellen drehen.
- Die Sechskantmutter (N₁) gegen die Maschine festziehen um die Einstellung zu sichern.
- Die Maschine am Netz anschließen und einschalten um die Einstellung zu prüfen. Nach Bedarf können Sie weitere Einstellungen durchführen.

6.7 Verstellbare Handgriffe

Die Handgriffe (wie C, Abb. 5) können zur komfortableren Handhabung verstellbar werden. Den Griff hochziehen und auf den Schaft drehen, dann lösen und sicherstellen, dass er korrekt auf dem Schaft sitzt.

7. Bedienung der Maschine

Siehe Abb. 9.

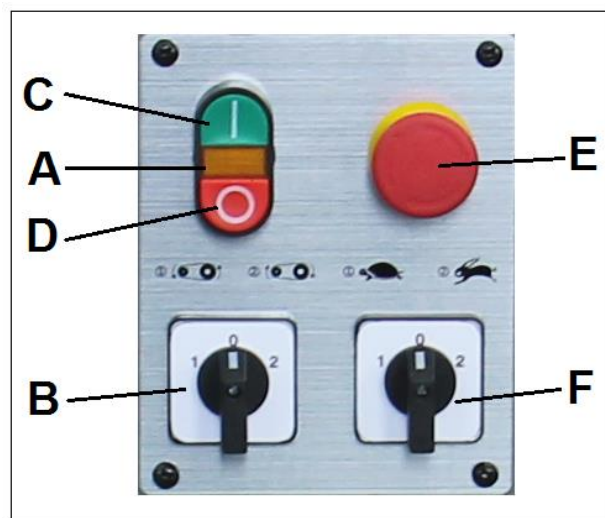


Abb. 9

A – Ein/Aus-Hauptschalter.

B – Richtungsschalter: Steuert die Bandlaufrichtung, Mittelstellung ist neutral (die Band bewegt sich nicht). Um die Bildung von Spänen und Ablagerungen auf dem Band zu verhindern, muss die geeignete Bandlaufrichtung für jeden Vorgang verwendet werden:

- Richtung 1 im Uhrzeigersinn
- Richtung 2 gegen den Uhrzeigersinn

C – Ein-Taste: Startet die Bandbewegung.

D – Aus-Taste: Stoppt die Bandbewegung.

E – Notausschalter: Drücken um alle Funktionen der Maschine schnell abzuschalten. Um die Maschine neu zu starten, müssen Sie den Schalter im Uhrzeigersinn drehen, bis er ausrastet.

F – Hoch- und Niedriggeschwindigkeitsschalter:

8. Einstell- und Wartungsarbeiten

⚠️WARNING

Die Maschine immer vom Stromnetz trennen bevor Sie Wartungsarbeiten vornehmen. Nichtbeachtung kann zu schweren Verletzungen führen!

8.1 Allgemeine Wartungsarbeiten

Nach jedem Gebrauch sind die abrasiven Schleifablagerungen auf der Maschine und in der Maschinennähe abzusaugen. Die Maschine mit einem sauberen Tuch/Lappen reinigen und die freiliegenden Metalloberflächen leicht einölen bzw. einfetten um Rost zu verhindern.

Den Ausklintisch und die Führungsschaftbereiche sauber und frei von Ablagerungen halten. Verwenden Sie eine Bürste um Späne zu entfernen (nicht mit bloßen Händen!).

8.2 Schmierung

Hinweis: Rollenlager sind abgedichtet (dauer geschmiert) und erfordern keine weitere Schmierung.

Siehe Abb. 10 und Abb. 11.

1. Die Spannungsschraube und Kontaktstellen der Sechskantmutter einfetten bzw. einölen.
2. Die Backenschrauben einfetten bzw. einölen.
3. Den Schwenkfußbereich einfetten.

4. Die langen und kurzen Führungsstifte einfetten bzw. einölen.

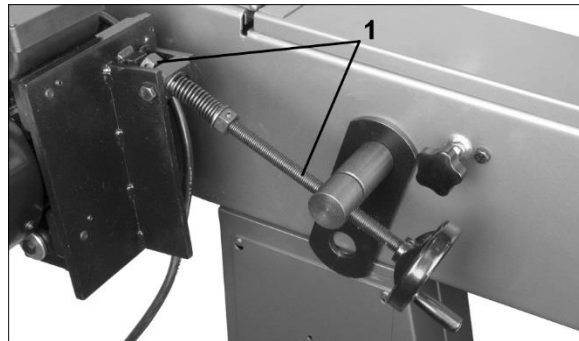


Abb. 10

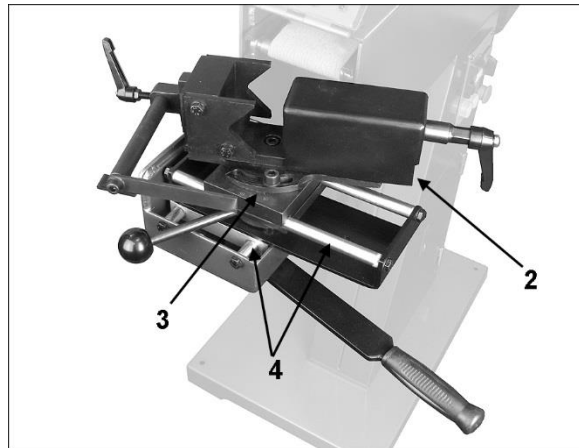


Abb. 11

9. Fehlersuche und -behebung

Problem	Mögliche Ursache	Korrekturmaßnahme*
Motor startet nicht.	Zu geringe Spannung.	Das Stromnetz auf korrekte Spannung prüfen.
	Offener Schaltkreis im Motor oder lose Verbindung.	Die Motorversorgung auf lose bzw. offene Verbindungen prüfen.
	Störung des Ein-Aus-Schalters.	Den Schalter prüfen und ggf. austauschen.
	Störung des Fliehkraftschalters (schließt nicht um den Anlasskondensator zu aktivieren).	Den Fliehkraftschalter austauschen.
	Störung des Betriebskondensators.	Den Betriebskondensator austauschen.
	Motorstörung.	Den Motor durch qualifiziertes Personal überprüfen.
Motor startet nicht: durchgebrannte Sicherungen oder Auslösen des Schutzschalters.	Kurzschluss im Netzkabel oder Steckverbinder.	Netzkabel bzw. Steckverbinder auf beschädigte Isolierung oder kurzgeschlossene Kabel prüfen.
	Kurzschluss im Motor bzw. lose Verbindungen.	Motorverbindungen auf lose bzw. kurzgeschlossene Klemmen, oder verschlissene Isolierung prüfen.
	Ungeeignete Sicherungen oder Schutzschalter im Netz.	Geeignete Sicherungen oder Schutzschalter montieren.
Motorüberhitzung	Motorüberlastung.	Den Druck des Werkstoffs gegen das Schleifband verringern.
	Die Luftzirkulation durch den Motor ist begrenzt.	Motorgebläse mit Druckluft reinigen um die normale Luftzirkulation wiederherzustellen.

Problem	Mögliche Ursache	Korrekturmaßnahme*
	Längerer Betrieb.	Die Maschine abkühlen lassen.
	Motorstörung.	Den Motor durch qualifiziertes Personal überprüfen lassen.
Motor wird abgewürgt oder erreicht die normale Drehzahl nicht.	Motorüberlastung.	Den Druck des Werkstoffs gegen das Schleifband verringern.
	Kurzschluss im Motor oder lose Verbindungen.	Motorverbindungen auf lose bzw. kurzgeschlossene Klemmen, oder verschlissene Isolierung prüfen.
	Zu geringe Spannung.	Den zu geringen Spannungszustand korrigieren.
	Ungeeignete Sicherungen oder Schutzschalter im Netz.	Geeignete Sicherungen oder Schutzschalter montieren.
	Motorstörung.	Den Motor durch qualifiziertes Personal überprüfen.
Häufiger Fehler des Auslasskondensators.	Störung des Fliehkraftschalters (öffnet nicht um den Kondensator auszurasen, dadurch bleibt der Kondensator konstant angeregt und wird vorzeitig abgenutzt).	Den Fliehkraftschalter austauschen.
Schwache Ausklink- oder Schleifleistung.	Schleifband rutscht auf die Rolle.	Das Band spannen.
Übermäßiger Lärm bzw. übermäßige Vibration.	Maschine liegt nicht flach auf dem Boden.	Die Maschine anpassen; Unterlegscheiben bzw. Abstandshalter ggf. verwenden.
	Looser Gebläsemotor.	Prüfen und festziehen.
	Unwucht des Motors.	Den Motor durch qualifiziertes Personal überprüfen.

*Hinweis: Gewisse Korrekturmaßnahmen bzw. -arbeiten können eine Elektrofachkraft erfordern.

10. Umweltschutz

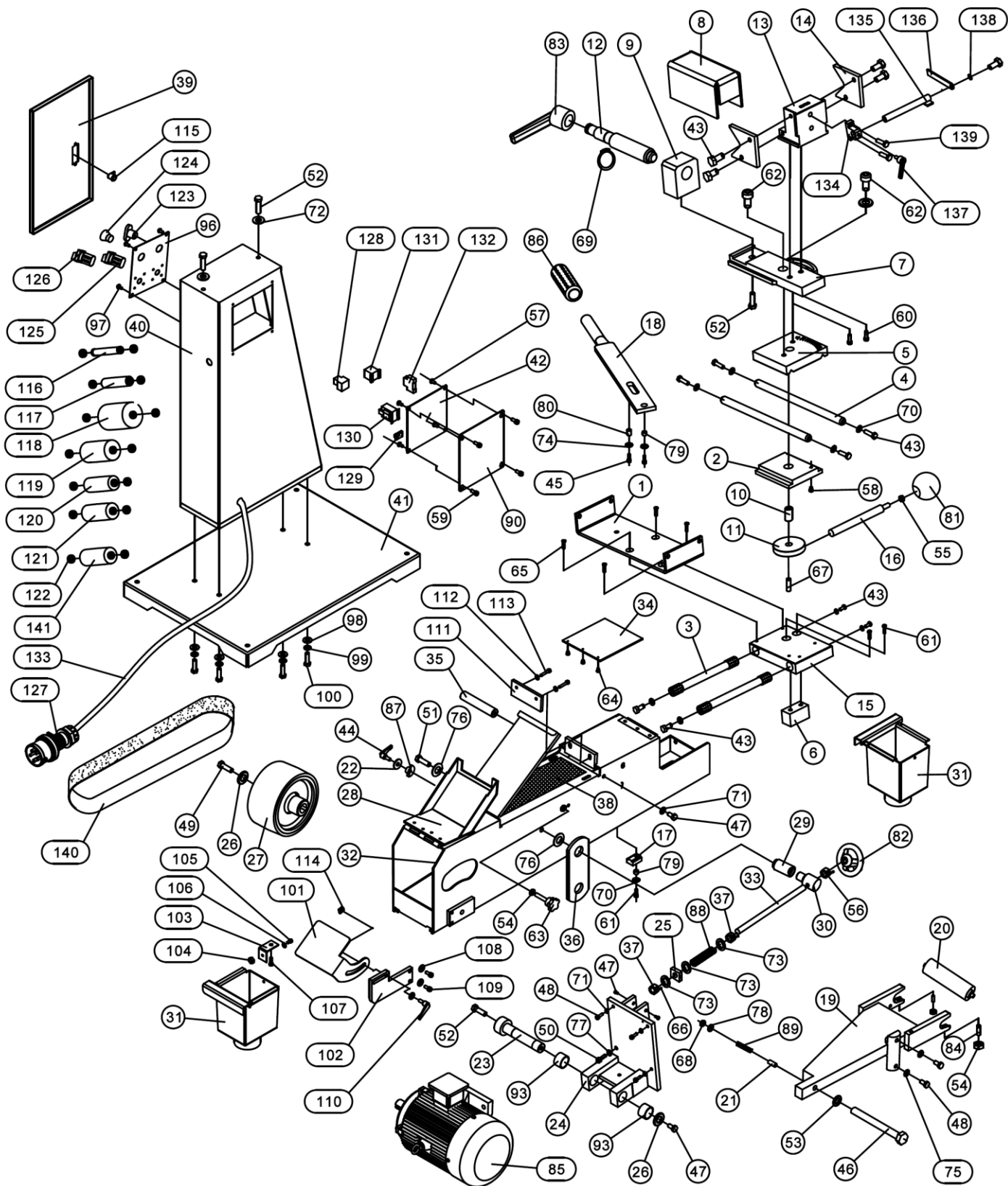
Schützen Sie die Umwelt!

Ihr Gerät enthält mehrere unterschiedliche, wiederverwertbare Werkstoffe. Bitte entsorgen Sie es nur an einer spezialisierten Entsorgungsstelle.



Dieses Symbol verweist auf die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten, gemäß Forderung der WEEE-Richtlinie (2012/19/EU). Diese Richtlinie ist nur innerhalb der Europäischen Union wirksam.

Bandschlei- u. Ausklinkmaschine – Explosionsdarstellung

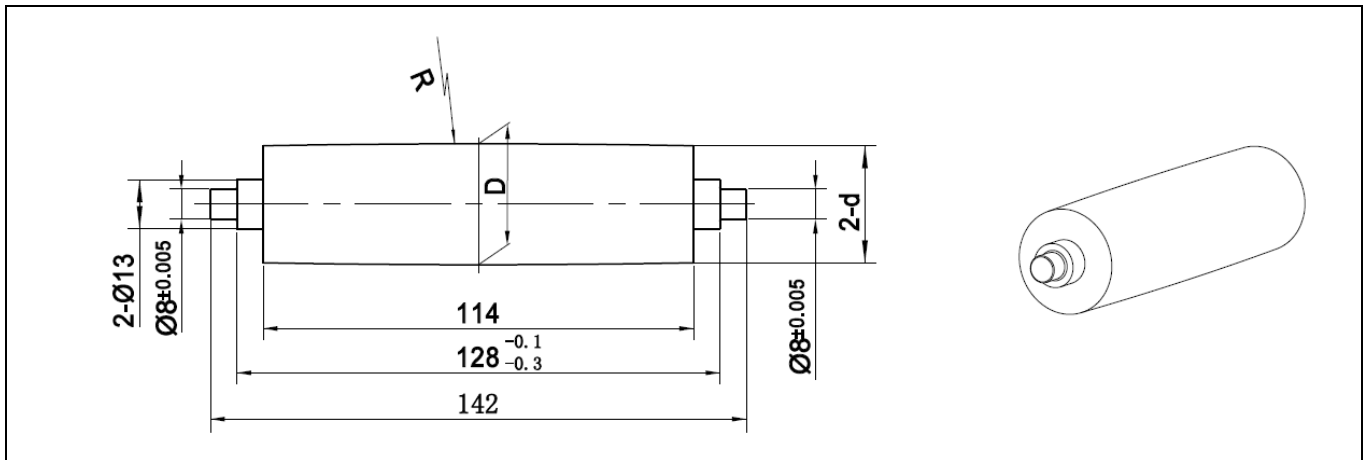


Bandschleif- u. Ausklinkmaschine 336BG – Stückliste

Pos. Nr.	Sachnr.	Bezeichnung	Größe	Menge
1	DSAN4-1-1	Führungssitz		1
2	DSAN4-1-2	Gleitplatte		1
3	DSAN4-1-3	Führungsstift, lang	6-5/8"L	2
4	DSAN4-1-4	Führungsstift, kurz	10"L	2
5	DSAN4-1-5	Oberes Gleitstück		1
6	DSAN4-1-6	Kleiner Gleitstück		1
7	DSAN4-1-7	Schwenkfuß		1
8	DSAN4-1-8	Backenkasten		1
9	DSAN4-1-9	Mutterblock		1
10	DSAN4-1-10	Feststellschraube		1
11	DSAN4-1-11	Locking Disc		1
12	DSAN4-1-12	Leitspindel		1
13	DSAN4-1-13	Feste Backe		1
14	DSAN4-1-14	Spannplatte		2
15	DSAN4-1-15	Unteres Gleitstück		1
16	DSAN4-1-16	Sperrschraube		1
17	DSAN4-1-17	Block		1
18	DSAN4-1-18	Rutschfester Handgriff (einschl. Pos. 86)		1
19	DSAN4-1-19	Rollenhalter		1
20	DSAN4-1-20	Rolle 32mm		1
21	DSAN4-1-21	Hülse		1
22	TS-1550071	Unterlegscheibe	M10	1
23	DSAN4-1-23	Schaft, fest		1
24	DSAN4-1-24	Motorträger		1
25	DSAN4-1-25	Spannungsblock		1
26	DSAN4-1-26	Scheibe		2
27	DSAN4-1-27	Antriebsrad		1
28	DSAN4-1-28	Seitliche Abdeckung		1
29	DSAN4-1-29	Unterer fester Stift		1
30	DSAN4-1-30	Oberer fester Stift		1
31	DSAN4-1-31	Spänesammler		2
32	DSAN4-1-32	Oberer Rahmen		1
33	DSAN4-1-33	Leitspindel, lang		1
34	DSAN4-1-34	Schutz		1
35	DSAN4-1-35	Bandführungsstift		1
36	DSAN4-1-36	Platte		1
37	DSAN4-1-37	Sechskantmutter with Set Screw (includes #66)	M16-2.0	3
38	DSAN4-1-38	Graphitplatte		1
39	DSAN4-1-39	Aufbewahrungstür		1
40	DSAN4-1-40	Säule		1
41	DSAN4-1-41	Sockel		1
42	DSAN4T-42EU	Platte		1
43	TS-1490031	Sechskantschraube	M8-1.25x20	12
44	DSAN4-1-44	Verstellbarer Griff	M10-1.5x25	1
45	TS-1504041	Zylinderschraube mit Innensechskant	M8-1.25x20	2
46	JEB-137	Sechskantschraube	M8-1.25x100	1
47	F009489	Sechskantschraube BO	M10-1.5x20	4
48	TS-1491031	Sechskantschraube	M10-1.5x25	5
49	TS-1491031	Sechskantschraube	M10-1.5x25	1
50	TS-2210451	Sechskantschraube	M10-1.5x45	1
51	TS-1492041	Sechskantschraube	M12-1.75x40	1
52	TS-1492021	Sechskantschraube	M12-1.75x30	4
53	TS-1550061	Unterlegscheibe	M8	1
54	TS-1540071	Sechskantmutter	M10-1.5	4
55	TS-1540081	Sechskantmutter	M12-1.75	1
56	TS-154010	Sechskantmutter	M16-2.0	1
57	DSAN4-1-57	Bolzen	M4-0.7x10	4
58	TS-1503021	Zylinderschraube mit Innensechskant	M6-1.0x10	1
59	TS-1503041	Zylinderschraube mit Innensechskant	M6-1.0x16	4

Pos. Nr.	Sachnr.	Bezeichnung	Größe	Menge
60	TS-1504041	Zylinderschraube mit Innensechskant	M8-1.25x20	2
61	TS-1504051	Zylinderschraube mit Innensechskant	M8-1.25x25	2
62	TS-1505021	Zylinderschraube mit Innensechskant	M10-1.5x20	3
63	DSAN4-1-63	Einstellknopf	M10-1.5x50	1
64	TS-1532032	PanHead Kopfschraube, Phillips	M4-0.7x10	3
65	TS-1514021	Flachkopfschraube mit Innensechskant	M6-1.0x16	4
66	TS-1523021	Feststellschraube	M6-1.0x8	3
67	TS-1523041	Feststellschraube	M6-1.0x12	1
68	TS-1540061	Sechskantmutter	M8-1.25	2
69	F006048	C-Haltering	22mm	1
70	TS-1550061	Unterlegscheibe	M8	8
71	TS-1550071	Unterlegscheibe	M10	5
72	TS-2360121	Unterlegscheibe	M12	2
73	TS-155010	Unterlegscheibe	M16	3
74	TS-1550061	Unterlegscheibe	M8	2
75	TS-1550071	Unterlegscheibe	M10	3
76	DSAN4-1-76	Große Unterlegscheibe	12	2
77	DSAN4-1-77	Sicherungsscheibe	M10	1
78	DSAN4-1-78	Unterlegscheibe	M8	1
79	DSAN4-1-79	Hülse, kurz		2
80	DSAN4-1-80	Hülse, lang		1
81	DSAN4-1-81	Griffknopf	M12	1
82	DSAN4-1-82	Drehknopfseinheit	12x100mm	1
83	DSAN4-1-83	Verstellbarer Griff	M12	1
84	DSAN4-1-84	Federstößel	M10x17	2
85	DSAN4T-85EU	Motor	4HP, 400V, 3PH	1
	DSAN4T-85CF	Motorgebläse (nicht dargestellt)	für 3PH-Motor	1
	DSAN4T-85FC	Lüfterhaube (nicht dargestellt)	für 3PH-Motor	1
86	DSAN4-1-86	Antirutschoberfläche	22mm	1
87	DSAN4-1-87	Verriegelungsblock		1
88	DSAN4-1-88	Feder	D3x104mm	1
89	DSAN4-1-89	Feder	D3x38mm	1
90	DSAN4-1-90	Hintere Abdeckungsplatte		1
93	DSAN4-1-93	Buchse		2
96	DSAN4T-96EU	Bedientafel		1
97	TS-1534052	PanHead Kopfschraube, Phillips	M6-1.0x16	4
98	TS-1550071	Unterlegscheibe	M10	5
99	TS-2361101	Sicherungsscheibe	M10	4
100	TS-1491031	Sechskantschraube	M10-1.5x25	4
101	DSAN4-1-101	Arbeitstisch		1
102	DSAN4-1-102	Verbindungsplatte		1
103	DSAN4-1-103	Platte, fest		1
104	TS-1540041	Sechskantmutter	M6-1.0	1
105	TS-1482031	Zylinderschraube mit Innensechskant	M6-1.0x16	4
106	TS-1550041	Unterlegscheibe	M6	1
107	TS-1504031	Zylinderschraube mit Innensechskant	M8-1.25x16	1
108	TS-1550061	Unterlegscheibe	M8	3
109	TS-1504051	Zylinderschraube mit Innensechskant	M8x25	2
110	DSAN4-1-44	Verstellbarer Griff	M10-1.5x25	1
111	DSAN4-1-111	Schallwand		1
112	TS-1550071	Unterlegscheibe	M10	2
113	TS-1505021	Zylinderschraube mit Innensechskant	M10-1.5x20	2
114	DSAN4-1-114	Mutter		1
115	MPR10HV-59	Türklinke	MS720-2	1
122	BB-608ZZ	Kugellager	.8x22x7mm	14
123	DSAN4T-123EU	Ein-/Aus-Schalter	SDL16-EBW8465 AC24V	1
124	DSAN4T-124EU	Notausschalter	XB2-ES542	1
125	DSAN4T-125EU	Auswahl-Taste	3LBB-20/M2972.3	1
126	DSAN4T-126EU	Auswahl-Taste	3LBB-20/R2064.5	1
127	DSAN4T-127EU	Anschlusstecker	P551	1
128	DSAN4T-128EU	Thermorelais	RHU-5 5.5-7.5A	1
129	DSAN4-1-129	Erdungsklemme		1

Pos. Nr.	Sachnr.	Bezeichnung	Größe	Menge
130	DSAN4T-130EU	Trafo	COD.042/90 30VA 400/24V 50/60HZ	1
131	DSAN4T-131EU	AC-Schütz	CN-6 3A1a AC24V	1
132	DSAN4T-132EU	1P Schutzschalter	DZ47-63 1P C1	1
133	DSAN4T-133EU	Kabel	4X1.5mm ² x3000mm	1
134	DSAN4-1-134	Sitz		1
135	DSAN4-1-135	Schieberstange		1
136	DSAN4-1-136	Anschlagplatte		1
137	DSAN4-1-137	Verstellbarer Griff	M8x16	1
138	TS-1550061	Unterlegscheibe	M8	5
139	TS-1504031	Zylinderschraube mit Innensechskant	M8-1.25x16	6
140	DSAN4-140#	Schleifband, 80er Körnung	80er Körnung	1
116	DSAN4T-116EU	20mm Rolle +Kugellager-608ZZ (116 & 122)	D20/d19/R3250	1
117	DSAN4T-117EU	26mm Rolle +Kugellager-608ZZ (117 & 122)	D26/d25/R3250	1
118	DSAN4T-118EU	76mm Rolle +Kugellager-608ZZ (118 & 122)	D76/d74.5/R2166	1
119	DSAN4T-119EU	60mm Rolle +Kugellager-608ZZ (119 & 122)	D60/d58.8/R2708	1
120	DSAN4T-120EU	42mm Rolle +Kugellager-608ZZ (120 & 122)	D42/d40.8/R2708	1
121	DSAN4T-121EU	48mm Rolle +Kugellager-608ZZ (121 & 122)	D48/d46.8/R2708	1
141	DSAN4T-145EU	32mm Rolle +Kugellager-608ZZ (141 & 122)	D32/d31 /R3250	1



.....	PROMAC-160	PROMAC Logo (nicht dargestellt)	160x40 mm	1
.....		ID-Schild, 336BG (nicht dargestellt)		1
.....		Motor-Schild, 336BG (nicht dargestellt)		1
.....		Warnungsschild, 336BG (nicht dargestellt)		1
.....	590800	Maulschlüssel (nicht dargestellt)	22/24mm	1
.....	TS-152705	Sechskantschlüssel (nicht dargestellt)	4mm	1
.....	TS-152707	Sechskantschlüssel (nicht dargestellt)	6mm	1
.....	TS-227D081	Sechskantschlüssel (nicht dargestellt)	8mm	1

Optionales Zubehör

.....	DSAN4-142#	Schleifband, 36er Körnung	36er Körnung	1
.....	DSAN4-143#	Schleifband, 60er Körnung	60er Körnung	1

Schaltplan für 336BG (400V 3PH)

